

# Hochschulmanagement

## Call for Papers

### Schrumpfung und/oder Wachstum – die Entwicklung der zukünftigen Studienkohorten und deren Auswirkungen auf den Hochschulbereich

Die Bevölkerungsentwicklung in der Europäischen Union gibt Anlass zur Sorge, denn in der EU sinken die Geburtenraten seit vielen Jahren beständig. Die Auswirkungen sind auf den Arbeitsmärkten (Arbeitskräftemangel) ebenso angekommen wie bei den Hochschulen (Rückgang bei den Studienstartzahlen). Auf diese Studienstartzahlen haben jedoch auch andere Effekte einen Einfluss wie z.B.:

- sich wandelnde Interessen/Erwartungen von Schüler\*innen in der Phase nach dem Schulabschluss
- (neue) hochschulorganisatorische Maßnahmen wie Aufnahmetests oder Mindeststudienleistungen
- verschlechterte finanzielle Rahmenbedingungen für Studierende wie z.B. gestiegene Mieten an Hochschulstandorten
- bildungspolitische Entscheidungen wie z.B. Verlängerung/Verkürzung gymnasialer Schulverläufe (von G8 auf G9 und umgekehrt)
- kaum planbarer Ereignisse wie eine Pandemie

Die erwartbaren zukünftigen Studienstartzahlen und Studienstarter\*innen lösen Fragen in den einzelnen Hochschulen und bei deren Entscheider\*innen aus, auf die Antworten zu finden sind. Zu solchen Fragen gehören z.B.:

- Wie können sich Hochschulen nach den Jahren des Wachstums strategisch Veränderungen vorbereiten?
- Sind Schrumpfsstrategien die richtige Handlungsoption?
- Oder erbringt die sich abzeichnende Entwicklung Chancen für innovative (qualitative) Wachstumsüberlegungen?
- Wie reagieren Hochschulen auf veränderte Erwartungen von Schulabgänger\*innen bzw. Studienstarter\*innen?
- Welche weiteren konkreten Überlegungen aufgrund der skizzierten Effekte ergeben sich für z.B.:
  - o Organisatorische Aufgaben
  - o Finanzielle Aufgaben
  - o Personelle Aufgaben
  - o Hochschuldidaktische Aufgaben in Studium und Lehre
  - o Aufgaben der Forschung und Entwicklung

## Allgemeine Hinweise

Die Beiträge sollen in einem Themenschwerpunkt der Hochschulfachzeitschrift *Hochschulmanagement* (20. Jg.) herausgegeben werden. *Hochschulmanagement* ist eine Zeitschrift für die Leitung, Entwicklung und Selbstverwaltung von Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen und arbeitet mit doppelter, hilfreicher Begutachtung (Peer Review).

Gesucht werden Beiträge mit einem Umfang von **ca. 25.000-35.000 Zeichen** (inkl. Leerzeichen).  
Einsendeschluss ist der **06.04.2025**.

Weitere wichtige Hinweise finden Sie unter  
<https://www.universitaetsverlagwebler.de/autorenhinweise>

## Sie haben Interesse?

Wir freuen uns über Einsendungen an [info@universitaetsverlagwebler.de](mailto:info@universitaetsverlagwebler.de)

Ihre **Rückfragen** beantworten wir gerne ebenfalls per Mail oder telefonisch unter 0521/923610-0

